Warum Inklusionsassistenz?



Viele Schülerinnen und Schüler haben Schwierigkeiten im Unterricht gut mitzuarbeiten, etwas zu lernen und ein Teil der Klasse zu sein.

Das muss nicht sein !

Inklusionsassistenz bietet besondere Unterstützung und Begleitung. Dabei werden die unterschiedlichen Bedürfnisse der einzelnen Schülerinnen und Schüler berücksichtigt, denn:

Schule macht Spaß! Und du gehörst dazu!

SACHSEN
Die Maßnahme „Inklusionsassistentin/Inklusionsassistent" wird finanziert durch Steuermittel auf der Grundlage des vom Sächsischen Landtag beschlossenen Haushaltes.

Ansprechpartner*innen:

Förderzentrum Fritz Gietzelt
Kantatenweg 40
04229 Leipzig
0175/2027442

Förderzentrum J.-H.-Pestalozzi
Hannoversche Str. 2
04157 Leipzig
0175/2016301

Oberschule am Weißeplatz
Ferdinand-Jost-Str. 33
04299 Leipzig
0175/2025219

Dinter-Oberschule Borna
Dinterplatz 3
04552 Borna
0176/15342169

Oberschule Mölkau
Schulstraße 6
04316 Leipzig
0175/1169252

Der Internationale Bund (IB) ist mit mehr als 14.000 Mitarbeitenden einer der großen Dienstleister in der Jugend-, Sozial- und Bildungsarbeit in Deutschland.
Sein Leitsatz lautet „Menschsein stärken".

Die IB Mitte gGmbH für Bildung und soziale Dienste (IB Mitte gGmbH) ist eine gemeinnützige Tochtergesellschaft des eingetragenen Vereins und beschäftigt in Sachsen, Sachsen-Anhalt und Thüringen fast 2.300 Mitarbeitende.

Impressum:
Internationaler Bund (IB)
IB Mitte gGmbH für Bildung und soziale Dienste
Sitz: Frankfurt am Main, HBR 40110
Geschäftsführung: Dirk Müller, Jana Rickhoff
Herausgeber:
Dirk Weishaupt, Regionalleiter Sachsen Nord
Gräfestraße 23, 04129 Leipzig
Telefon/Fax: +49 341 9030-0/-150
www.ib.de, www.ib-mitte.de
Stand: 2022-11

EFQM MEMBER



Inklusions-assistenz

Menschsein stärken IB

Was leistet Inklusionsassistenz?

- kontinuierliche Vertrauensperson
- Begleitung im Unterricht
- Unterricht an persönlichen Bedürfnissen ausrichten
- zusätzliche Einzelförderung
- Konflikte klären
- Begleitung von außerunterrichtlichen Aktivitäten
- Erkennen und Vorbeugen von Förderbedarfen
- Austausch mit Lehrkräften, Schulsozialarbeit und Erziehungsberechtigten
- Zuarbeit zu Förder- und Entwicklungsplänen



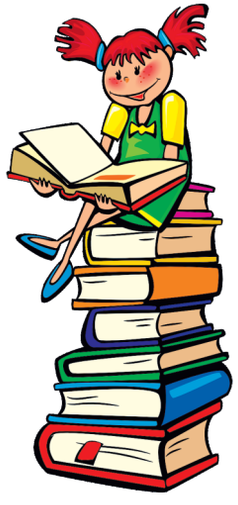


„Begeisterung ist Dünger für das Gehirn“

(Gerald Hüther)

Ziele:

- ✔ aktive Teilnahme am Unterricht
- ✔ wieder Spaß am Lernen finden
- ✔ angenehme Lernatmosphäre schaffen
- ✔ zur Klasse dazu gehören
- ✔ eigenen Lernweg finden
- ✔ Stärkung von Lernenden mit besonderen Förderbedarfen
- ✔ Verbesserung von Verhalten und schulischen Leistungen



Wie läuft das ab?

- Zugang durch Aufnahmegespräch mit Schüler*in und Erziehungsberechtigten
- gemeinsame Zielplanung
- Begleitung im Unterricht in einzelnen Unterrichtsstunden pro Woche
- Förder- und Auswertungsgespräche mit Schüler*in
- Absprache mit Erziehungsberechtigten

Dauer: nach Bedarf